

14.10.2023

Stage Maps veröffentlicht: Auf direktem Weg zur Rallye-Action

- **Detaillierte Pläne der Wertungsprüfungen bei der Central European Rally jetzt online**
- **Zuschauer-Highlights in Deutschland, Österreich und Tschechien auch im Video**
- **Besser ankommen mit Fahrgemeinschaften**

Die Wertungsprüfungen (WPs) der Central European Rally in Deutschland, Österreich und Tschechien sind bereit und warten vom 26. bis 29. Oktober auf die Fans und Teilnehmer der Rallye-Weltmeisterschaft: 313 Wertungskilometer im Kampf gegen die Uhr, verteilt auf 18 Prüfungen, werden den besten Rallye-Piloten der Welt und ihren Fahrzeugen einiges abverlangen. Die Fans können ab sofort mit den Detailplanungen für ihre Reise ins Dreiländereck starten. Die Karten zu den einzelnen Wertungsprüfungen, die auch Informationen zum Serviceangebot vor Ort und Navigations-Links enthalten, finden sich jetzt auf der offiziellen Homepage unter www.centraleuropeanrally.eu/program.

Über einen Mangel an Rallye-Action werden die Zuschauer sicher nicht klagen können, und auch nicht über einen Mangel an Abwechslung: Alle WPs der Central European Rally sind mit mehreren Fan-Zonen ausgestattet, die den Rallyebesuch zu einer komfortablen Angelegenheit machen. Bei der Auswahl wurde darauf geachtet, dass es eine gute Erreichbarkeit, ausreichend Parkraum und vor allem eine gute Sicht auf die Action gibt. Davon können sich die Besucher auch vorab überzeugen: Im Video werden ab sofort auf der Homepage der Central European Rally die Highlight-Positionen entlang der Prüfungen vorgestellt. Detaillierte Skizzen der Zuschauerzonen ergänzen das Angebot. Sie enthalten auch Navigationsdaten für die Anfahrt. So finden Besucher komfortabel ihren Weg zur Rallye, wobei sie im Bereich der Wertungsprüfungen zusätzlich durch eine farbige Ausschilderung und natürlich auch die vor Ort eingesetzten Servicekräfte gelenkt werden. Auch die geeigneten Plätze für mobilitäts-eingeschränkte Besucher sind auf den detaillierten Skizzen ersichtlich.

Reisevorbereitungen laufen – bei Fans und Teams

Die nun online verfügbaren Skizzen und Pläne ermöglichen es den Fans, ihre Reise zur neuesten Rallye im WM-Kalender nun auch im Detail zu planen. Schließlich betreten wohl viele Besucher ebenso Neuland wie die Aktiven, auf die enge Waldpassagen, Ortsdurchfahrten, Sprünge und Kuppen warten – die Organisatoren der Central European Rally haben sich einiges einfallen lassen, um dem sportlichen Geschehen die nötige Würze zu geben. Die Asphaltstrecken im Dreiländereck Deutschland–Österreich–Tschechien verlangen Fahrzeugbeherrschung auf höchstem Niveau, genau das richtige Terrain also für die Weltklassepiloten der WRC, die sich in unbekanntes Terrain wagen. „Ich bin noch nie in Bayern oder Österreich gefahren, aber in Tschechien und ganz anderen Teilen von Deutschland“, verrät WM-Spitzenreiter Kalle Rovanperä (Toyota). „Abgesehen vom WM-Lauf an der Mosel habe ich auch Erfahrungen von der Sachsen-Rallye, allerdings im Rally2. Mit unseren Rally1-Autos sind solche Strecken allerdings nochmal eine ganz andere Hausnummer. Und klar, ich hoffe auf gutes Wetter, auch wegen der Zuschauer, die sicher reichlich Action sehen werden.“

Presseinformation



Fahrgemeinschaften werden belohnt

Ein umfassendes Bemühen um Umweltschutz und Nachhaltigkeit war von den ersten Planungen an Bestandteil des Konzepts der neuen WM-Veranstaltung. Auch die Besucher können dazu einen Teil beitragen. Die Veranstalter der Central European Rally rufen die Besucher dazu auf, bei der Anfahrt zu den Wertungsprüfungen Fahrgemeinschaften zu bilden und belohnen jeden, der mitmacht. Besucher, die zu viert oder mehr Personen in einem Fahrzeug anreisen, erhalten auf den Parkplätzen Lose gemäß der Anzahl der Fahrzeuginsassen. Auf diese Weise helfen Besucher nicht nur dabei, den CO₂-Abdruck der Rallye zu verkleinern, sondern haben auch die Chance auf einen tollen Gewinn.

Pressekontakt

CER Media Team

Michael Kramp, T +49 221 957434-34, E-Mail media@centraleuropeanrally.eu

ADAC e.V.

Oliver Runschke, T +49 89 76 76 69 65, E-Mail oliver.runschke@adac.de

adac.de/motorsport

